

Medienmitteilung

Innovationsförderung; Möglichkeiten für Unternehmen im Kanton Uri

Über 80 Unternehmerinnen, Unternehmer und Interessierte haben am Mittwoch, 23. November 2011 die Informationsveranstaltung „Innovationsförderung: Möglichkeiten für Unternehmen im Kanton Uri“ im Hotel Goldener Schlüssel in Altdorf besucht. Die Veranstaltung entstand in enger Zusammenarbeit zwischen der Volkswirtschaftsdirektion Uri und Wirtschaft Uri.

In Sachen Innovation ist die Schweiz Weltspitze. Zu diesem Schluss kommen verschiedene Institutionen bei der Beurteilung der Schweizer Innovationskraft (European Scoreboard 2010, WEF World Economic Competitiveness Index 2010 – 2011 oder Global Innovation Index 2011). Wann ist aber eine Firma innovativ und was braucht es, um innovative Projekte anzugehen? Welche Fördermittel und Unterstützungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung? Welche Massnahmen zur Stützung des Werkplatzes Schweiz könnten auch für das Urner Gewerbe von Interesse sein? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit auch Urner Unternehmen an den verschiedenen Fördermöglichkeiten partizipieren können? Diese und weitere Fragen standen im Zentrum der Veranstaltung.

KTI – Förderagentur für Innovation des Bundes

Den Anfang der Referate machte Dr. Martin Riediker, Mitglied der Kommission für Innovationsförderung (KTI), und machte klar, dass Innovation Chefsache ist. In der Projektförderung für KMU sind zudem folgende Erfolgsfaktoren entscheidend: Ohne ein langfristiges Konzept ist mit kurzfristigen Massnahmen kein nachhaltiger Erfolg zu erzielen. Die sorgfältige Wahl der Projektpartner und eine seriöse Projektleitung sind sehr wichtig. Es gilt vielfach, die Produktionswelt mit der Laborwelt unter einen Hut zu bringen. Die gesteckten Ziele müssen hartnäckig verfolgt werden. Die Ressourcen sind realistisch zu planen und die Fristen vernünftig anzusetzen. Parallel zur Technologie gilt es auch, den Markt zu entwickeln.

ITZ – InnovationsTransfer Zentralschweiz

„Wer zu spät an die Kosten denkt, ruiniert sein Unternehmen. Wer immer zu früh an die Kosten denkt, tötet die Kreativität“. Mit diesem Zitat von Philip Rosenthal begann Daniel Portmann, Co-Geschäftsführer von InnovationsTransfer Zentralschweiz (ITZ) sein Referat. ITZ ist von den sechs Zentralschweizer Kantonen beauftragt, die Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zu stärken. Anhand von verschiedenen Praxisbeispielen erläuterte Portmann die Arbeitsweise von ITZ. Das Spektrum der Aktivitäten ist sehr breit und reicht von der Markteinführung eines neuen Produktes bis hin zur Formulierung und Eingabe eines KTI-Förderprojektes. ITZ arbeitet eng mit Experten aus Bildung, Forschung und Wirtschaft zusammen.

Praxisbeispiele

In den Praxisbeispielen „basenet.ch“ (www.basenet.ch) und „Stelzentraktor OHARD“ (www.ohard.ch) wurde dargelegt, welche konkreten Erfahrungen Unternehmer mit Förderinstrumenten bzw. –institutionen im Bereich „Innovation“ der KTI gemacht haben. Als Fazit ging hervor, dass sich insbesondere folgende Projekte für eine Innovationsförderung eignen: Elementare Neuentwicklungen, (System)Innovationen, Neue Denk- und Lösungsansätze, Aufwändige und komplexe Fragestellungen, Anwendung neuer technologischer Konzepte, Prototypen-Entwicklung „Grundlagentätigkeiten“.

Die Umsetzung von Innovationsprojekten ist nicht zielführend, wenn

- man zeitlich oder finanziell unter Druck ist;
- man kurzfristige Ergebnisse braucht;
- kein nachhaltiges Geschäftsmodell damit aufgezeigt werden kann;
- kein Innovationsgehalt aufgezeigt werden kann;
- sich das Projekt nur auf die klassische Weiterentwicklungen begrenzt;
- man sich nur auf eine Markteinführung beschränkt.

Unterlagen

Die Powerpoint-Präsentationen können im Internet auf www.ur.ch/wfu > Download und Links abgerufen werden.

Kontakte

Kontaktstelle Wirtschaft

Die Kontaktstelle Wirtschaft der Volkswirtschaftsdirektion Uri ist die Anlaufstelle für Fragen zum Wirtschaftsraum Uri. Sie liefert Dienstleistungen, Informationen und Kontakte für Unternehmen. Sie versteht sich als Türöffner für Unternehmen, die u.a. am Wissens- und Technologietransfer interessiert sind. Für Unternehmen, die innovative Projekte planen, kann die Kontaktstelle Wirtschaft ebenfalls wertvolle Tipps geben. Auskünfte und Beratungsgespräche sind kostenlos.

Kontaktperson: Christoph Müller, Abteilung Wirtschaft

E-Mail: christoph.mueller@ur.ch

Homepage: www.ur.ch/wfu

Wirtschaft Uri

Wirtschaft Uri ist der Dachverband der Urner Wirtschaftsverbände und setzt sich zusammen aus der Vereinigung Industrie Uri, der Bauwirtschaftskonferenz Uri und dem kantonalen Gewerbeverband. Wirtschaft Uri versteht sich als Anlauf- und Koordinationsstelle sowie als Sprachrohr für die Anliegen der Gewerbetreibenden. Zusammen mit seinen Mitgliedern setzt sich Wirtschaft Uri für gute Rahmenbedingungen im marktwirtschaftlichen Umfeld ein

Kontaktperson: Thomas Arnold, Geschäftsführer Wirtschaft Uri

E-Mail: arnold.th@bluewin.ch

Homepage: www.wirtschaft-uri.ch

InnovationsTransfer Zentralschweiz (ITZ)

ITZ ist die Drehscheibe zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. ITZ kennt die Erfolgsfaktoren von Projekten, Geschäftsideen und neuen Produkten. Der Verein ITZ fördert die Wettbewerbsfähigkeit der kleinen und mittleren Unternehmen in der Zentralschweiz. Hinter dem ITZ steht ein Trägerverein mit Vertretern der Zentralschweizer Regierungen, Hochschulen, Wirtschaftsförderungen, Firmen und Einzelpersonen.

Kontaktperson: Daniel Portmann, Co-Geschäftsführer InnovationsTransfer Zentralschweiz

E-Mail: dp@itz.ch

Homepage: www.itz.ch

Kommission für Technologie und Innovation (KTI)

Die Förderagentur für Innovation des Bundes (KTI) unterstützt die anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung (aF&E) und die Promotion des Unternehmertums, sowie den Aufbau von Jungunternehmen. Sie unterstützt gezielt und leistungsorientiert den Transfer von Wissen und Technologien (WTT) zwischen den Hochschulen und der Industrie. Professionell geführte F&E- und WTT-Netzwerke bieten den KMU Dienstleistungen bei der Vermittlung von Technologiewissen durch die Hochschulen und beim Anbieten von Lösungen für die unternehmensspezifischen Bedürfnisse.

Kontaktperson: Dr. Martin Riediker, Mitglied KTI-Kommission

E-Mail: m.riediker@bluewin.ch

Homepage: www.kti.admin.ch